

	<p>Objekt: Tongefäß</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 41106</p>
--	--

## Beschreibung

Dreifüßiger, kugelförmiger Krug mit kurzem, auskragendem Hals. Das Objekt besitzt einen randständigen, vertikalen Rundhenkel, der mit einem zoomorphen Kopfprotomen verbunden ist. Am Körper befinden sich mehrere plastische Applikationen. Die Keramik wurde beidseitig geglättet und geschlämmt. Ihre Außenseite ist grundiert, bemalt und poliert. Grundierung und Bemalung sind partiell erodiert.

Die Keramik besitzt eine lachsfarbene Grundierung, die rot und schwarz-braun bemalt wurde. An der Schulter befinden sich umlaufende, rote und schwarz-braune Linien. Am Körper erscheinen zwei gegenständige, rechteckige Bildfelder. Sie zeigen zwei kreuzförmige Motive, deren Zentrum ein Quadrat bildet. Die Panele werden durch aufgesetzte, plastische Verzierungen voneinander getrennt. Die Applikationen stellen die Gliedmaßen, den Kopf und den aufgestellten Schwanz eines Affen dar. Die Innenseite des Objekts blieb bis auf den Hals unbemalt. Nach Lothrop 1926: Nicoya polychrome ware, alligator motive, type A.

Kulturelle Bedeutung: die Gruppen Galo und Carrillo Policromo (800-500d.C.) stellen die ersten wirklich polychromen Keramiken dar, die in der Region Gran Nicoya hergestellt wurden. Ihre Gestaltung (Form, Farbgebung, einzelne Motive) erinnert stark an die Gruppe Ulua Policromo (950-550d.C.).

(Künne 2004)

## Grunddaten

Material/Technik:

Ton

Maße:

Objektmaß: 10,9 x 12,2 x 13 cm; Öffnung:  
3,6 cm; Mündung: 6,4 cm; Gewicht: 0,5 kg

## Ereignisse

Hergestellt wann 500-800 n. Chr.  
wer

wo Costa Rica

Hergestellt wann 500-800 n. Chr.  
wer

wo San Juan